

Kinderbuch | Marloes Morshuis: Mick Mangodieb und die Rezepte der Sieben Weltmeere

Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen. Klar. Der Mensch muss essen. Essen ist lebenswichtig. Und für Mick wird Essen und Kochen überlebenswichtig. **ANDREA WANNER** fieberte mit, wie Mick um – nicht nur sein – Leben kocht.



Minelotte ist eigentlich ein schönes Land, in dem Mangobäume wachsen und Fische aller Art im Meer zu finden sind. Das Problem ist, wie in manchen Ländern, in denen man gut leben könnte, ein ebenso tyrannischer wie dummer Herrscher. Ein Kaiser, der sich nur von Weißbrot und Kaisersemmeln mit Zucker ernährt. Einer, der die Inselbewohner der reiche nach in seine kaiserliche Küche verbannt, um sie für sich kochen zu lassen, aber alles verschmätzt, was für ihn dort geschmort, gebacken und gebraten wird. Einer, der alle, die dort versagen, entweder gleich den Haifischen zum Fraß vorwirft oder sie auf eine vorgelagerte Insel, den Weißen Felsen verbannen lässt. Einer, der sein Volk hungern und alle Mangobäume ausreißen lässt, weil er keine Mangos mag.

Die reifen, aromatisch-süßlich duftenden Mangofrüchte, die an langen Stielen an den einzigen Bäumen wachsen, die es ausgerechnet im kaiserlichen Palastgarten noch gibt, und dort verfaulen, werden Mick zu Verhängnis. Schon seit zwei Jahren schlägt er sich alleine mit seiner kleinen Lori durch, die zwischenzeitlich acht Jahre alte ist. Kein leichter Job für einen Elfjährigen. Zusammen mit Remo, dem Sohn eines Fischers und seiner Frau, die auch auf dem Weißen Felsen gelandet sind, und dem Waisenmädchen Pieke haben sie sich am Strand eingerichtet und kämpfen gemeinsam ums Überleben. Das geht so lange gut, bis Mick den Mangos nicht widerstehen kann – und beim Diebstahl im Palastgarten erwischt wird. Das könnte es für den Jungen gewesen sein – aber der hat eine waghalsige Idee.

Ein Deal

Obwohl er eigentlich nicht in der Position für Verhandlungen ist, macht Mick dem Kaiser einen Vorschlag: »Ich koche sieben Tage für Euch. Wenn es mir gelingt, an sieben aufeinanderfolgenden Tagen etwas zuzubereiten, das ihr mögt, lasst ihr alle Gefangenen auf dem Weißen Felsen frei. Und mich natürlich auch.« Jugendlicher Mut, die Kraft der Verzweiflung, eine gehörige Portion Naivität: Das alles kommt zusammen für

diesen Plan, der ein bisschen an Scheherazades List erinnert. Kaiser Linus lässt sich darauf ein. Und Mick Mangodieb hat zum Glück keine Ahnung, wie mächtig, fies, intrigant und gefährlich sein Gegner wirklich ist. Und vor allem, dass er es nicht nur mit dem Kaiser zu tun hat, sondern mit einem mächtigen Staatsapparat, der nichts anderes wollen kann, als das Scheitern des kleinen Kochs.

Mick dagegen holt das alte Rezeptbuch aus der Kiste. »Rezepte der Sieben Weltmeere« heißt es, zusammengestellt von einem Schiffskoch, der weit herumgekommen ist und überall die schmackhaftesten Spezialitäten probiert und nachgekocht hat. Aber was kocht man für einen Kaiser, der nichts mag? Mick ist wahnsinnig genug, es als Auftakt am ersten Tag gleich mal mit Mangomousse zu versuchen, begleitet von hauchdünnen Schokotäfelchen. Wird das gut gehen oder landet er gleich bei den Haifischen? Mick kämpft – und bekommt immer mehr Unterstützung, auch von Menschen, mit denen er nie im Leben gerechnet hätte.

Marloes Morshuis, selbst leidenschaftliche Köchin (was man Seite um Seite spürt!) hat ein überzeugendes (Koch)buch geschrieben, das bei den Rezepten allerdings etwas mehr Kenntnisse voraussetzt, als die meisten Kinder mitbringen werden. Aber daraus lässt sich ja ein Gemeinschaftsprojekt machen, schließlich hat auch Mick Hilfe von erfahrenen Köchen. Sinnlich und anschaulich beschreibt sie Zutaten, lässt Kräuter duften, den Duft von Vanille und Zimt aufsteigen. Mick schält Kartoffeln (die er nicht kannte), schlägt Sahne, röstet Zwiebeln, schneidet Dill, Basilikum, Thymian und Knoblauch. In der kaiserlichen Küche riecht es fantastisch – und die Reaktionen des Kaisers sind undurchschaubar. Aber Mick wächst an seiner Aufgabe. In jeder Hinsicht.

Wer Lust hat auf ein packendes Abenteuer mit immer wieder verblüffenden Wendungen und Appetit hat auf Röstkartoffeln mit Rosmarin und Speck oder warme Apfeltörtchen mit Vanillesahne sollte nicht länger warten.

| [ANDREA WANNER](#)

Titelangaben

[Marloes Morshuis: Mick Mangodieb und die Rezepte der Sieben Weltmeere](#)

(Koken voor de keizer, 2015). Aus dem Niederländischen von Verena Kiefer

Mit Vignetten von Torben Kuhlmann

Hildesheim: Gerstenberg 2017

238 Seiten. 14,95 Euro

Kinderbuch ab 9 Jahren